

Kulturkreis Beelen

Zahlreiche Gäste wandeln über den „Creativen Pfad“

Beelen (wie). „Chill mal!“ – Das Kissen von Ausstellerin Heike Haltermann mit ihren Werken und dem Namen „Nunobana“ war das perfekte Motto für den Creativen Pfad 2015 in Beelen. Sehen, staunen, mitmachen. Riechen, schmecken, hören: All das und noch viel mehr war bei der Aktion rund um den Beilbachsportplatz am vergangenen Sonntag möglich.

Das Gelände bietet ein ideales Ambiente für solche Aktionen. Dazu hatten die Mitglieder des Kulturkreises unter Federführung von Maria Kemper alles perfekt geplant und vorbereitet. Unterstützt standen den Organisatoren dabei unter anderem für die Geländeüberleitung Ludger Schürhörster und sein Team vom Bauhof zur Seite. Menschen treffen, entspannte Beschäftigungsangebote und die Vorstellung von kreativen Aktionen, das waren die Bereiche, die Maria Kemper in besonderer Weise als Ziel des Kulturkreises für diesen Nachmittag herausstellte. „Es soll ein Tag für alle sein“, betonte die Vereinsvorsitzende. Dass das gelungen ist, konnten die zahlreichen Besucher bestätigen.

Maria Kemper hob hervor, dass dem Team vom Kulturkreis wichtig war, den Erwachsenen zu zeigen, was mit Kreativität alles

möglich ist, dazu für Speis und Trank zu sorgen und Angebote für die Kinder zur Beschäftigung zu geben. Diese eroberten zusätzlich das wunderbare Gelände rund um den Beilbachsportplatz. Es herrschte den ganzen Tag über eine wunderbar entspannte Atmosphäre und auch das Wetter zeigte sich von seiner idealen Seite. Es war nicht zu heiß, nicht zu kalt, und so lud die Veranstaltung zum längeren Verweilen ein.

Die Lachmuskeln strapazierte das Straßentheater „Die Lottchen“ mit Tinchin (Iris Held), Constanze (Silke Eumann) und Annegret (Anja Balzer). Die drei Clowninnen trugen keine rote Nasen, begeisterten mit wunderbaren Einlagen das Publikum, dabei hatte sie keine Scheu vor Kitsch, Romantik oder Nostalgie.

Einen interessanten Stand hatten die Beelener Landfrauen aufgebaut, die Kaffee und Kuchen anboten, dazu ein Fühl-Tast-Erlebnis. Verschiedene Naturprodukte wie Getreidekörner, Stroh, Heu, Kartoffeln, Kohlrabi und vieles mehr konnte ertastet werden.

Für Begeisterung sorgte die Voltigiergruppe von Anna Höving, und Elke Hartmanns Angebot zum Thema Kinderkunst war restlos belagert, so dass am Abend alle Materialien verbraucht waren.



An jeder Seite des Platzes war eine Ausstellungsmeile zu sehen. Ein reges Kommen und Gehen herrschte den ganzen Tag über.



Die Lachmuskeln strapazierte das Straßentheater „Die Lottchen“ mit (v.l.) Tinchin (Iris Held), Constanze (Silke Eumann) und Annegret (Anja Balzer).



Filip und Constanze waren begeistert vom Kindermalangebot am Stand von Reza Sobhani. Auch für die jüngsten Besucher wurde einiges geboten.



Die Beelenerin Gisela Brinkmann hatte wunderbare Siebdrucke zu zeigen und so manches individuelle Schmuckstück wechselte den Besitzer.



Zahlreiche Besucher bestaunten die Aktionen während des Creativen Pfads, der vom Kulturkreis Beelen organisiert worden war. Das Großereignis war ein voller Erfolg.



„Chill mal!“, der Ausspruch auf einem Kissen, das Heike Haltermann aus Neubeckum präsentierte, konnte als Tagesmotto gesehen werden.



Bernadette Beermann und Ursula Affhüppe von den Beelener Landfrauen ließen die Gäste tasten.

Termine & Service

Beelen

Dienstag, 16. Juni 2015

Beelener Familienzentrum: 9 bis 11 Uhr offene Sprechstunde zur Kindertagespflege, Alexe-Hegemann-Kita.

Tri Angel Beelen: 9 bis 10.30 Uhr „Gesunder Rücken“, Jugendraum der Axtbachhalle; 16.16 bis 17.45 Uhr „Bewegung Kunterbunt“, Grundschulturnhalle; 18.15 bis 19.45 Uhr und 19.45 bis 21.15 Uhr „Gesunder Rücken“, jeweils Jugendraum der Axtbachhalle.

Frauen-gemeinschaft / Haus der Familie: 9 bis 10.30 Uhr „Hatha-Yoga“-Kurse, Pfarrheim; 15 bis 16.15 Uhr Bodyforming, Axtbachhalle.

Jugendtreff: 16 bis 18 Uhr Jungengruppe; 18 bis 22 Uhr offener Treff, Osthoff 9.

DRK Beelen: 15 bis 17.30 Uhr Kleiderkammer, DRK-Unterkunft, Warendorfer Straße 7.

Blau-Weiß Beelen: 16.30 bis 18 Uhr Training U7- und U6-Junioren, jeweils Neumühlenstadion; 16 bis 17.30 Uhr U 9-Training, jeweils Brandplatz, 18 Uhr Walking-Treff am Neumühlenstadion; 17 bis 18 Uhr Pilates, Pfarrheim; 18 bis 19 Uhr Karate für Kinder; 19 bis 20 Uhr Karate für Erwachsene; 20 bis 21.15 Uhr Tanzen, Standard und Latein, jeweils Grundschulturnhalle.

TTG Beelen: 17 bis 19 Uhr Schüler- und Jugendtraining, Axtbachhalle.

Schachfreunde Beelen: 17.30 Uhr Jugendtraining; 19 Uhr Vereinsabend, Denkbar am Neumühlenstadion.

Apothekennotdienst: Engel-Apotheke in Harsewinkel, Gütersloher Straße 7, ☎ 05247/927030.

Entspannter Tag endet mit Swing, Jazz und Popmusik

Beelen (wie). Viel Zulauf hatten auch die Aktionen des Jugendtreffs der Gemeindeverwaltung. Wikingerschach und Jenga konnte in Großform ausprobiert werden und viele bunte Kinderge-sichter zeugten von einer gelungenen Schminkaktion.

Die Märchenaktionen von Marlies Penner wurden bewundert und sorgten mehrmals am Tag für Kurzweil. Ob Stoffarbeiten, Malerei, Skulpturen, Holzgefäße und -figuren, Modeschmuck, Natur-seife, Betondeko – dies und noch viel mehr war an den Ständen zu

finden. Unter den Ausstellern waren viele Beelener Künstler und so manch ein Besucher war erstaunt, welche verborgenen Talente in der Axtbachgemeinde schlummern.

Den krönenden Abschluss des Tages bot Rita Althues mit ihrer

Band. Swing, Jazz und Pop vom Feinsten wurden geboten. Viele Besucher ließen so den Tag mit Zuhören ausklingen und noch lange stand und saß man auf dem Gelände zusammen, nah an der Natur und verwöhnt von herrlicher Musik.

„Ein rundum tolles Angebot. Ich fühle mich pudelwohl“, mit diesem Satz fasste ein Besucher zusammen, was wohl alle Gäste an diesem Tag empfanden.

Mehr Bilder zum Creativen Pfad im Internet unter www.die-glocke.de

Triangel Beelen



Der neue Vorstand freut sich auf die Arbeit in dem gut aufgestellten Verein: (v.l.) Markus Pieper, Rosi Gonzalez, Nicole Zander, Michaela Neuhaus, Tina Bartz (Kassenprüferin), Elke Hagemeier, Nicole Wietel und Sedef Cömertpay (Jugendwartin).

„Lach-Yoga“ und Aktionen in den Ferien bereichern das Programm

Beelen (wie). Die vierte Mitgliederversammlung des Vereins für Gesundheits- und Bewegungsförderung „Triangel Beelen“ war außergewöhnlich. Zum einen begann sie mit einem gemütlichen Grillen, zum anderen wurde die Vorsitzende Rosi Gonzalez an diesem Abend verabschiedet.

Die Veranstaltung fand im und um den Jugendraum in der Axtbachhalle statt und war bestens besucht. Nach einer knappen Begrüßung durch die Vorsitzende übernahm Elke Hagemeier die Versammlungsleitung. Sie trug einen umfangreichen Jahresrückblick vor mit all den vielen Akti-

vitäten, die vom Verein angeboten worden waren. Unter anderem laufen drei Rückenurse und zwei Kindergruppenangebote, die allesamt überbucht sind. Weitere Aktionen haben die Organisatoren zwar im Blick, gleichzeitig müssen die Verantwortlichen aber auch nach freien Räumlichkeiten Ausschau halten und auch die personellen Kapazitäten zur Verfügung stellen können.

Das neue Angebot „Mensch und Tier im Einklang“ („Die Glocke“ berichtete) werde gut angenommen, erfuhr die Versammlung. Allein der Jungensport ab zehn Jahren ist derzeit etwas ma-

ger besetzt. Nach den Sommerferien startet ein „Lach-Yoga-Kursus“. Ferner soll es zu einem Entspannungskursus kommen und zu einem Angebot „Fit für 102“, zu dem besonders Menschen eingeladen sind, die bei der Zahl ihrer Lebensjahre schon die sieben am Anfang stehen haben.

In den Ferien gibt es eine Spielaktion für Kinder von sechs bis acht Jahren.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist die Aus- und Weiterbildung der Übungsleiter/innen. Dafür ist dem Verein kein Geld und Engagement zu schade.

Abschied von Rosi Gonzales fällt dem Vorstand schwer

Beelen (wie). Elke Hagemeier hatte viel zu berichten, richtete aber auch den Blick nach vorne. Zusammen mit Experten des Landessportbunds hatte man sich zusammengesetzt, um die Vorstandsarbeit zu optimieren und die Satzung auf den neuesten Stand der Rechtsprechung zu

bringen. Die erforderlichen Satzungsänderungen wurden nach ausführlicher Information einstimmig beschlossen, zumal sie in der Realität nur geringfügige Auswirkungen für das einzelne Mitglied haben.

Nur ungern verabschiedete man Rosi Gonzales als Vorsitzen-

de. Diese zählte zu den Gründungsmitgliedern, investierte viel Energie und Idealismus in den damals neuen Verein und wird auch weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Der Verantwortliche für die Finanzen, Markus Pieper, konnte eine Kasse mit „schwarzen Zahlen“, präsen-

tieren, obwohl man viel für Neuan-schaffungen von Sportgeräten investiert hatte. Zusammen mit dem St.-Johannes-Kindergarten hatte der Verein im Rahmen eines speziellen Programmes 1000 Euro gewonnen. Das Geld wird in neue Geräte investiert. In die Fußstapfen von Rosi Gonzalez tritt Mi-

chaela Neuhaus. Das Vereinsvermögen verwaltet weiter Markus Pieper. Die Vorsitzende des Mitgliederwesens ist Nicole Wietel. Der erweiterte Vorstand besteht aus Nicole Zander (Öffentlichkeitsarbeit) sowie Elke Hagemeier (Angebot- und Mitgliederentwicklung).